

Übersicht über regelmäßige Beteiligungsangebote



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Dezernat I
Bürgerbeauftragte

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Der Magistrat

In der Wissenschaftsstadt Darmstadt gibt es eine große Anzahl an regelmäßig tagenden Gremien. Hierzu gehören auch die Beiräte, Kommissionen, Stadtteilrunden und Foren, die in dieser Übersicht aufgeführt werden und unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern stattfinden. Es wird ausgewiesen, wer die Mitglieder der Gremien sind, wo die Federführung für die Gremien liegt, welche Ziele und Aufgaben die Gremien verfolgen und auf welchen rechtlichen Grundlagen die Arbeit basiert. Neben den öffentlich tagenden Gremien werden in einer zweiten Übersicht auch die nicht-öffentlich tagenden Gremien aufgeführt, an denen Bürgerinnen und Bürger mitwirken. In vielen der aufgeführten Gremien arbeiten Bürgerinnen und Bürger direkt mit, in einigen Gremien sind es Interessenvertretungen, die die Belange der Bürgerinnen und Bürger einbringen.

Die Namen der Ansprechpersonen und die Termine können Sie bei der bzw. dem Bürgerbeauftragten unter Tel. 13-2300 oder per E-Mail buengerbeauftragte@darmstadt.de erfragen. Bitte melden Sie neue Angebote oder Aktualisierungen an die Bürgerbeauftragte bzw. den Bürgerbeauftragten.

Öffentlich tagende Gremien

Name des Beteiligungsangebots	Mitglieder	Federführendes Dezernat/Amt	Ziele und Aufgaben	Rechtliche Grundlage
Agenda-Beirat	Sprecherinnen bzw. Sprecher der Agenda21-Themengruppen, Vertretungen aus der Zivilgesellschaft, Oberbürgermeister, Stadtverordnete, Verwaltung	Dez. I/ Geschäftsstelle Lokale Agenda21	Beratung und Unterstützung des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung in allen Fragen der nachhaltigen Entwicklung der Stadt	§72 HGO Magistratsbeschluss
Ausländerbeirat	Je ein Mitglied der Fraktionen (beratend), 21 gewählte Mitglieder	Dez. I/Amt für Interkulturelles und Internationales	Vertretung der Interessen der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner	§ 84 ff. HGO Magistratsbeschluss und Satzung
Bildungsbeirat	Bürgermeister, Sozialdezernentin der Stadt, Schul- und Sozialdezernent/in des Landkreises, sowie 46 ernannte Mitglieder aus dem Bildungsbereich	Dez. II/ Schulamt Dez. V	Systematische Entwicklung einer regionalen Bildungslandschaft	§§ 3 und 4 des Hessischen Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) und Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung

Gestaltungsbeirat	5 stimmberechtigte unabhängige Sachverständige	Dez. III/Stadtplanungsamt	Sicherung einer hohen städtebaulichen und architektonischen Qualität bei stadt-bildprägenden Bauvorhaben; Förderung des Bewusstseins für Baukultur, Baukunst und Architektur	§ 72 HGO Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung
Jugendforum	Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, kommunales Jugendbildungswerk	Dez. V/ Jugendamt	Einfluss auf die Politik in Darmstadt nehmen und aktiv mitbestimmen	SGB VIII Magistratsbeschluss
Magistratskommission Mathildenhöhe	Oberbürgermeister, Planungsdezernentin, 5 weitere gewählte Magistratsmitglieder, 7 von der Stadtverordnetenversammlung gewählte Mitglieder und 6 sachkundige Personen	Dez. I/ Geschäftsstelle Magistratskommission Mathildenhöhe	Beratung des Magistrats in Angelegenheiten zur Erhaltung, Pflege und Weiterentwicklung der Mathildenhöhe als kulturelles Erbe der Wissenschaftsstadt Darmstadt	§ 72 HGO Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung
Magistratskommission Soziale Sicherung	Oberbürgermeister, Sozialdezernentin, 2 weitere Magistratsmitglieder, 7 von der Stadtverordnetenversammlung gewählte Mitglieder, 9 sachkundige Einwohnerinnen bzw. Einwohner	Dez V/Amt für Soziales und Prävention	Beratung des Magistrats in Angelegenheiten der sozialen Leistungen SGB II/XII	§ 72 HGO Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung

Projektgruppe „Stärkung der Teilhabe für Men- schen mit Behinde- rung“	Sozialdezernentin, städtische Ämter, Behindertenbeauftragter des Landkreises, Sozial- und Gesundheitswesen, Wohnungswirtschaft, Vereine, Kirche, Behindertenverbände, Selbsthilfevertretungen, freie Wohlfahrtspflege, Elternvertretungen, Wissenschaft, ehrenamtlich Tätige	Dez. V/Amt für Soziales und Prävention/ Koordination für Inklusionsprojekte	Belange von Menschen mit Behinderung berücksichtigen	„Erklärung von Barcelona“ wurde per Magistratsbeschluss unterzeichnet
Runde Tische: Gepflegt leben im Alter	Offenes Angebot für alle älteren Menschen im jeweiligen Stadtteil	Dez. V/Amt für Soziales und Prävention, Altenhilfeplanung	Gestaltung des eigenen Stadtteils für und mit älteren Menschen	
Stadtteilforum Arheilgen	Einrichtungen und Vereine, Bürgerinnen und Bürger, Stadtverordnete und Verwaltungsmitarbeiter-Innen	Dez I/ Bürgerbeauftragte	Zentrales Mitgestaltungsgremium im Stadtteil	
Stadtteilrunde Kranichstein	Einrichtungen und Vereine, Bürgerinnen und Bürger, Stadtverordnete und Verwaltungsmitarbeiter-Innen	Dez. V	Zentrales Mitgestaltungsgremium im Stadtteil	Geschäftsordnung
Stadtviertelrunde Eberstadt- Süd	Einrichtungen und Vereine, Bürgerinnen und Bürger, Stadtverordnete und Verwaltungsmitarbeiter-Innen	Dez. V	Zentrales Mitgestaltungsgremium im Stadtviertel	
Stadtteilrunde Pallas- wiesen- /Morneweg- viertel	Einrichtungen und Vereine, Bürgerinnen und Bürger, Stadtverordnete und Verwaltungsmitarbeiter-Innen	Dez. V	Zentrales Mitgestaltungsgremium im Stadtviertel	

Nicht-öffentlich tagende Gremien

Name des Beteiligungsangebots	Mitglieder	Federführendes Dezernat/Amt	Ziele und Aufgaben	Rechtliche Grundlage
Beirat für Straßenbenennung	Leiter des Vermessungsamtes, Leiter des Stadtarchivs, Bezirksverwalter, je ein Fraktionsmitglied, sachkundige Bürgerinnen bzw. Bürger	Dez. III/ Vermessungsamt	Erarbeitung von Empfehlungen zur Neu- und Umbenennung von Straßen, Wegen und Plätzen	Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung
Bündnis für Familie Darmstadt (öffentlich nur nach Anmeldung)	Städt. Ämter, freie Träger, öffentliche Träger, Kirche, Gewerkschaft, Wirtschaft	Dez. V/ Frauenbüro	Darmstadt als attraktiven Wohn-, Lebens- und Arbeitsort stärken; Schwerpunkt Vereinbarkeit Beruf und Familie	Bündnis im Rahmen einer Initiative des Bundesfamilienministeriums
Denkmalbeirat	Mindestens 9 stimmberechtigte sachkundige BürgerInnen, je ein Mitglied der Fraktionen oder ein(e) fachkundige(r) BürgerIn, Landesamt für Denkmalpflege Hessen mit beratender Stimme	Dez. III/Untere Denkmal-schutzbehörde	Beratung und Unterstützung der unteren Denkmalschutzbehörde bei der Durchführung ihrer Aufgaben	§ 72 HGO, § 3 Abs. 3 Denkmalschutzgesetz Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung
Klimaschutzbeirat	Alle wesentlichen Akteure der Stadtgesellschaft, die zur Umsetzung der Klimaschutzziele benötigt werden (Gewerbe, Einzelunternehmen, Wohnungsbaugesellschaften, Stadtwerke, Stadtverwaltung, Stadtparlament, Bevölkerung, Verbände, Vereine)	Dez. III/ Umweltamt	Begleitung und Lenkung der Umsetzung des Klimaschutzkonzepts	Magistratsbeschluss

<p>Kommunaler Präventionsrat (Arbeitsgruppen sind nicht-öffentlich, können aber um Gäste und Organisationen erweitert werden; Präventionskonferenz und andere Veranstaltungen sind öffentlich)</p>	<p>Dezernentinnen bzw. Dezernenten, Polizei, städt. Ämter, Wohnungswirtschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, freie Träger, öffentliche Träger, Sozial- und Gesundheitswesen, Selbsthilfegruppen, ehrenamtlich Tätige, Vertretungen der Fraktionen</p>	<p>Dez. V/Amt für Soziales und Prävention</p>	<p>Förderung und Koordination präventiver Maßnahmen, Schaffung eines Präventionsnetzwerkes, Vernetzung, Sensibilisierung der Öffentlichkeit und der Kommune für die Bedeutung der Prävention</p>	<p>Magistratsbeschluss</p>
<p>Magistratskommission Soziale Brennpunkte (öffentlich nur bei speziellen Themen auf Anfrage)</p>	<p>Stadtverordnete, Bewohnervertretungen, Gemeinwesenarbeit, Amt für Wohnungswesen, Amt für Soziales und Prävention, Eigenbetrieb Immobilienmanagement, Bauverein AG, zuständige Dezernentin, Kirchen, geladene Gäste</p>	<p>Dez. V/Amt für Soziales und Prävention</p>	<p>Behandlung besonderer Themen der Bewohnerinnen bzw. Bewohner in den sozialen Brennpunkten</p>	<p>§ 72 HGO Magistratsbeschluss</p>
<p>Magistratskommission Sport</p>	<p>Oberbürgermeister, 2 gewählte Magistratsmitglieder, 4 von der Stadtverordnetenversammlung gewählte Mitglieder, 4 sachkundige Personen</p>	<p>Dez II/Sportamt</p>	<p>Beratung des Magistrats bei der Fortschreibung der Sportförderrichtlinien, der Sportstättenentwicklung und jährlicher Investitionsbedarf für die Sportentwicklung und den Erhalt der Sportstätten und Sporthallen, Entwicklung für und um den Sport in der Wissenschaftsstadt Darmstadt</p>	<p>§ 72 HGO Magistratsbeschluss Geschäftsordnung</p>

Natur- schutzbeirat	Mind. 6 Mitglieder aus anerkannten Naturschutzvereinigungen, weitere 6 Verbandsmitglieder	Dez III/Umweltamt	Nach § 22 HAG-BNatSchG und Verordnung über die Naturschutzbeiräte: Raumordnungs- und Abweichungsverfahren, Fortschreibung der Regionalen Raumordnungspläne, Linienfestlegungsverfahren, Planfeststellungsverfahren, Abbau von Steinen und Erde sowie Genehmigungen nach dem Bergrecht, industrielle Großprojekte, und andere emissionsaktive Anlage, Verkehrskunstabauten, Groß- und Sondermülldeponie, langfristige Naturschutzplanungen, Naturdenkmalplanung, GLB-Planung	§ 22 des Hess. Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz
Parkbeirat	Oberbürgermeister, Verkehrsdezernentin, 3 weiteren Magistratsmitgliedern, jeweils einer Vertretung der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung, sieben sachkundige Personen	Dez. I, Dez. III/ Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung	Beratung und Erarbeitung von Empfehlungen für ein Parkraumbewirtschaftungskonzept, für flankierende Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Parkierungswesen und für Auswirkungen des Parkens auf Verkehrs- und Stadtentwicklung	§ 72 HGO Magistratsbeschluss und Geschäftsordnung

Psycho- sozialer Beirat	Bürgermeister, Sozialdezernentin der Stadt und des Landkreises, Amt für Soziales und Prävention der Stadt, Sozialamt des Landkreises, Gesundheitsamt, Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen, weitere Vertretungen aus den psychosozialen Einrichtungen aus Stadt und Kreis, Angehörigen und Betroffenen	Dez. II/ Gesundheitsamt	Bedarfsgerechte Versorgungssituation von psychisch kranken Menschen in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg	Geschäftsordnung
Runder Tisch Radverkehr	Der Allgemeiner Deutscher Fahrradclub Darmstadt e. V., die Lokale Agenda 21, der Allgemeine Deutsche Automobilclub Hessen-Thüringen e. V., die Senioreninitiative 55plus, das Polizeipräsidium, das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und alle Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung	Dez. III/ Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	Mitwirkung bei der Radverkehrsförderung und -planung, Interessenskonflikte aufarbeiten, Abstimmung zwischen Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und Fahrrad- Interessensverbänden, Empfehlungen zu Magistratsvorlagen aussprechen	
Schul- kommission	Schuldezernent, Mitglieder des Magistrates und der Stadtverordnetenversammlung, Vertretung der Lehrkräfte, der Eltern, der Schülerschaft, der Kirchen und Religionsgemeinschaften, weitere sachkundige Bürgerinnen und Bürger	Dez. II/ Schulamt	Beratung des Magistrats in Bildungsfragen	§ 184 Schulgesetz, § 72 HGO